

Buchführung und Bilanzierung II - Bilanzierung und Jahresabschluss nach dem HGB

Produktnummer
2025-57424S

Termin
02. Juli 2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer:in
276,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
- Aufbau und Inhalte der Bilanz und der GuV
- Allgemeine Bewertungsgrundsätze
- Erfassung und Bewertung des Vermögens (Anlage- und Umlaufvermögen)
- Berücksichtigung von Verbindlichkeiten
- Ermittlung und Bewertung von Rückstellungen
- Ergebnisermittlung (Erfolgsrechnung)
- Einführender Überblick über die Jahresabschlussanalyse sowie Bilanzkennzahlen

Dozent

Professor Stefan Fünfgeld

Diplom-Volkswirt, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Bachelor of Science
Studiengangsleiter Non-Profit-Organisationen, Verbände und Stiftungen
Sportmanagement,
DHBW Stuttgart

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Mitarbeitende von privatwirtschaftlichen und öffentlichen Unternehmen, die bei der Erstellung von Jahresabschlüssen mitwirken. Die im Webinar behandelten Abschluss- und Analysetechniken sind für HGB- oder HGB-ähnlich bilanzierende Unternehmen einschlägig. Grundkenntnisse in System und Technik der doppelten Buchführung werden vorausgesetzt und sind nicht Inhalt des Seminars! Das Seminar eignet sich zugleich als Einstiegsveranstaltung für das Folgeseminar "Buchführung und Bilanzierung III – HGB-Bilanzen richtig lesen und analysieren".

Teilnehmende aus anderen Bundesländern sind herzlich willkommen, auf spezifische NKHR-Aspekte für Baden-Württemberg, wird ggf. nur am Rande Bezug genommen.

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

[Google Maps](#)

Kontakt

Information

Katharina Rimmer
0711 21041-42
K.Rimmer@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Andrea Daubner
0711 21041-35
a.daubner@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Ziele

Ziel des Seminars ist es, kaufmännische Jahresabschlüsse im öffentlichen Bereich aufstellen und interpretieren zu können.

Hinweise

Teilnehmende aus anderen Bundesländern sind herzlich willkommen, auf spezifische NKHR-Aspekte für Baden-Württemberg, wird ggf. nur am Rande Bezug genommen.